



NIESENBAHN AG
Medienmitteilung
Samstag, 14. Juni 2025

13. und 14. Juni 2025 - 22. Niesen-Treppenlauf 11'674 Stufen, 497 Läufer*innen und 22 Nationen

Der 22. Niesen-Treppenlauf 2025 war ein Laufhöhepunkt für Läufer*innen aus über zweiundzwanzig Nationen. Unter anderem auch für den Sieger des Einzellaufes: Ryoji Watanabe. Der Japaner gewann das Rennen in einer Zeit von 1:00:40 gefolgt vom Lokalmatador Jerome Furer aus Spiez (1:01:04) und Thomas Reinthaler (1:02:34) aus Chur. Bei den Frauen gewann mit der 17-jährigen Nadin Wälti aus Spiez eine einheimische Läuferin (1:15:44). Marketa Berweger (1:17:33) Siegerin der Austragung 2022 aus Walchwil und die ebenfalls Einheimische Laura Schmid (1:19:22) aus Frutigen komplettieren das Podest.

Bei Sonnenschein und heissen Temperaturen ging der Einzellauf mit 341 startenden Läufer*innen am Samstagmorgen, 14. Juni erfolgreich und ohne Verletzungen über die Bühne. Nach 11'674 Stufen auf der längsten Treppe der Welt wurden die Teilnehmenden mit einem grossartigen Bergpanorama auf des Berges Spitze belohnt.

Dank Wetterglück konnte am Freitagnachmittag, 13. Juni auch der Staffellauf durchgeführt werden. Das heisse Wetter war für die Läufer*innen sowie die Organisatoren eine Herausforderung. Ein rund 20-minütiger Unterbruch - die Läufer*innen wurden in der Mittelstation Schwandegg sicherheitshalber angehalten – war aufgrund eines heranziehenden Gewitters nötig. Der Regen sowie das Gewitter blieben aber aus, sodass das Rennen sicher weitergeführt werden konnte. Mit der Overall-Tagesbestzeit von 1:10:53 gewannen Zurbrügg Adrian + Maurer Michael die Männerkategorie. Die zweitbeste Overall-Zeit (1:12:25) wurde von den Wohler Zwillingen Carla Nina und Gianna Chiara aus Spiez gelaufen. Sie sicherten sich so den Sieg in der Frauen-Kategorie. Die schnellste Mixed-Kategorie Zeit (1:13:54) und zugleich die drittbeste Overall-Zeit liefen Hanne Nicole Briedis und Håkon Andreas Hyttedalen aus der norwegischen Hauptstadt Oslo.



Der einzigartige Treppenlauf markierte auch in diesem Jahr ein Eventhöhepunkt für die Niesenbahn AG. Der Anlass hat eine grosse und positive Ausstrahlung und ist somit zentral für die Positionierung des Niesen als Sportberg. „Jede/r Läufer*in aus einer der zweiundzwanzig Nationen hat seine eigene Lauf-Geschichte. Oben angekommen, haben sie alle einen gemeinsamen Nenner: sie haben längste Treppe der Welt bestiegen. Dieses Erlebnis verbindet und löst grossartige Emotionen aus.“ so ein glücklicher Nicolas Overney, Leiter Events bei der Niesenbahn AG.

Der 23. Niesen-Treppenlauf findet dann am Freitag, 12. und Samstag, 13. Juni 2025 statt.

Zeichen (inkl. Leerzeichen): 2'561

Alle Resultate unter: trackmaxx.ch/results/?race=ntl25

Alle Informationen unter: niesen.ch/treppenlauf



Bilder und Videos

Alle Bilder: Fotos des 22. Niesen-Treppenlaufes 2025 – Bilder: Rob Lewis Photography

Alle Drohnenvideos: Videos des 22. Niesen-Treppenlaufes 2025 – Videos: Rob Lewis Photography

Kontakt

Nicolas Overney, Leiter Marketing, Verkauf und Events,

nicolas.overney@niesen.ch, 079 574 11 41

Urs Wohler, Geschäftsführer, urs.wohler@niesen.ch, 033 676 77 01

www.niesen.ch

#niesen

#niesentreppenlauf

#treppenlauf

#11674

#längstetreppederwelt

#oberlandcup



ANHANG

Über die NIESENBAHN AG

Umsatz: > 5.5 Mio. (10-Jahres-Durchschnitt)
Cashflow/Cashflow-Marge: > 1 Mio., > 20 Prozent (10-Jahres-Durchschnitt)
Dividende: CHF 41'000 (2020 bis 2022 keine Dividende)
Individuelle Gäste: 80'000 bis 100'000
90 Vollzeit-, Teilzeit- und Temporär-Gastgeberinnen und –Gastgeber

Jahreszahlen - Meilensteine

2025 Der Niesen ist zum zweiten Mal «Turnpoint» der Red Bull X-Alps 2025 (hike&fly-Wettkampf)
2024 In der 1. Sektion werden Antrieb und Steuerung der Standseilbahn ersetzt
2023 Der Niesen ist «Turnpoint» an den Red Bull X-Alps 2023 (hike&fly-Wettkampf)
2023 Die NIESENBAHN AG wird «Swisstainable - Level III – leading»
2023 In der 2. Sektion werden Antrieb und Steuerung der Standseilbahn ersetzt
2022 Die NIESENBAHN AG wird zum klimaneutralen Unternehmen
2021 Am 1. November übernimmt die NIESENBAHN AG das Berghaus Elsigenalp in Pacht
2020 Einführung der Einheitsaktie
2019 Sanierung und Weiterentwicklung Berghaus Niesen Kulm, neues Raumangebot
2019 Der Niesen wird MyClimate-Klimavorreiter der Ausflugsgipfel
2017 Die dreidimensionale Nachhaltigkeit wird Programm
2010 Der Niesen wird barrierefrei und Rollstuhlgängig
2006 1. Kultursommer – der Niesen wird zum Kulturberg
2002 Eröffnung des Pavillons im Berghaus Niesen Kulm
1949 Ersatz der vier Holzwagen durch Leichtmetall-Karosserien
1910 Eröffnung der Niesenbahn (zwei Standseilbahnen), 15. Juli 1910
1906 Verkauf des Berghauses durch Fritz Josi-Moser an die die Niesenbahn AG für 100'000 Franken
1906 Gründung der Niesenbahn-Gesellschaft in Spiez (30. April 1906)
1856 Eröffnung Berghaus Niesen Kulm durch die Gebrüder Weissmüller, Wimmis

Der Niesen...

... ist ein unverwechselbarer Ausflugsberg im Berner Oberland und Wahrzeichen der Thunersee-Region. In zwei Sektionen führt die längste Standseilbahn der Welt von Mülönen, 693 m auf 2'336 m ü. M. hinauf. Nebst der historischen Bahn ist das Berghaus Niesen Kulm während der rund 200 Tage dauernden Sommersaison das Aushängeschild. Im Sommer 2019 wurde mit dem neuen Seminar- und Event-Angebot ein substanzielles Investitionsprojekt abgeschlossen und ein neues Geschäftsfeld eröffnet. Der Niesen ist der Berg für Feste und besondere Anlässe; bleibt aber auch Kultur- und Sportberg; der alljährliche Niesen-Treppenlauf über 11'674 Stufen zum Gipfel ist Kult. Die magische Pyramide, welche zahlreiche Künstler inspiriert hat, steht weitreichend für bewährte Schweizer Werte. Dreidimensionale Nachhaltigkeit ist Credo und wird gelebt. Seit 2021 führt die NIESENBAHN AG das Berghaus Elsigenalp AG in Pacht. Damit wurde die NIESENBAHN AG zum Ganzjahresbetrieb.